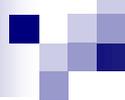




Einführung in die Oberfläche von WinLD



Aufgabe und Funktion von WinLD

Mithilfe des Programms „WinLD“ pflegt und verwaltet die Schule die Personal- und Unterrichtsdaten.

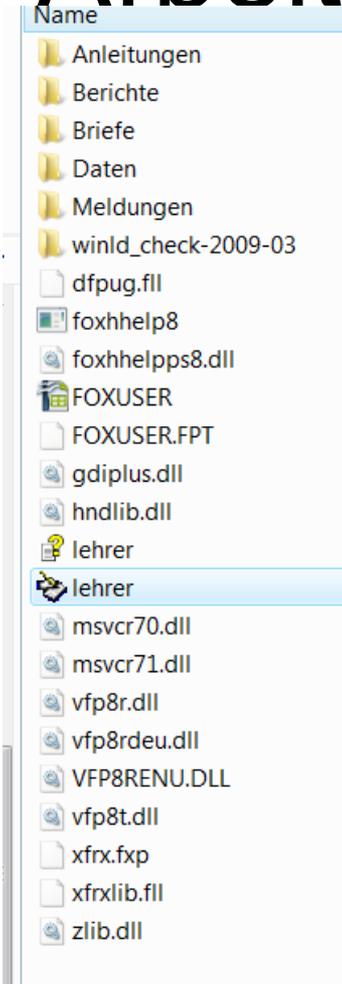
Auf dieser Grundlage meldet die Schule zu den festgelegten Terminen die geplanten und die tatsächlichen Unterrichte.

Die korrekte Datenpflege ist für das KM Grundlage für die gesamte Personalplanung.

Programm-Versionen

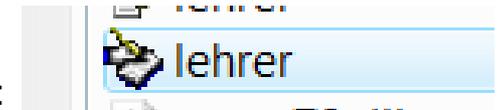
- Die Schule erhält im Schuljahr zwei unterschiedliche Programmversionen.
- Zur Meldung der Vorläufigen Unterrichtsversion die Ausfertigung 201x-04
- Zur Meldung 1. Schultag und 1. Oktober die Ausfertigung 201x-08
- Es ist unbedingt darauf zu achten, dass für die jeweils anstehende Meldung das Programm auf dem richtigen Stand ist.

Arbeit mit dem Programm



Die jeweils aktuelle Programmversion kann auf jedem Datenträger installiert werden.

Das Programm wird über das Symbol gestartet:



Eine Installation auf mehreren Rechnern ist also nicht erforderlich!

Legen Sie eine Sicherungskopie an, so kopieren Sie den gesamten Ordner „lehrer12“ in einen eigenen Speicherbereich und benennen sie ihn eindeutig, z.B. „lehrer12 Sicherung 2012-10-27“.

Bei Installation von der Programm-CD wählt WinLD immer den Pfad `c://winsv`

Keinesfalls sichern Sie aus dem Ordner „lehrer12“ nur einzelne Unterordner! Zur Erstellung der Meldungen und Prüfprotokolle bestehen im Programmhintergrund Verknüpfungen, die so nicht mehr gewährleistet sind. Fehlermeldungen bis hin zur Unbrauchbarkeit der Daten sind die Folge!

Vermeiden Sie es ebenso Sicherungskopien und Ihre Arbeitsdatei in einem gemeinsamen Ordner abzulegen.

Anmeldung

- In der Regel arbeiten Sie mit einem bereits angelegten Datensatz, d.h. ein Anmeldenname und ein Passwort existieren bereits

Anmelden - Lehrerdatei an Schulen - Version 2009-08

Staatliche Realschule
Rodelhausen

DatenPfad I:\AKTENTASCHEKOPIE-HINSE-RSKWINSV-MOODLE\RI

Schuljahr 2009/10 Datum 27. Oktober 2009

Schulnummer 0007 letzte Anmeldung 27. Oktober 2009

Benutzer Schneeweiß Passwort

9078 OK

Im Menü **Pflege/Einstellungen** legen Sie einen **neuen Benutzer** an oder definieren ein neues Passwort

Benutzername Schneeweiß

Berechtigung 7 Ändern/Pflegen

Datum der letzten Anmeldung 27 Oktober 2009

Datum der letzten Passwortänderung 14 Oktober 2009

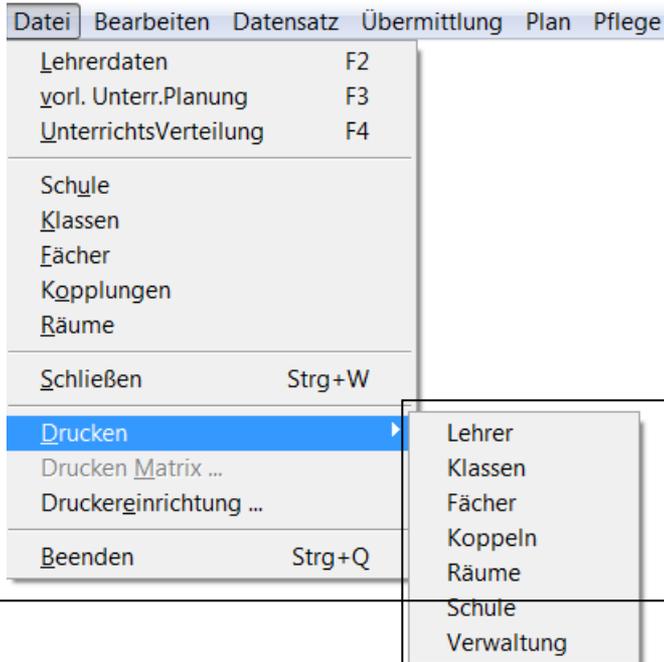
neues Passwort 1234

Schneeweiß

Die Menüleiste

Das Datenfeld „Datei“ öffnet die Übersicht zu allen Bereichen, die für die Eingabe von Daten relevant sind.

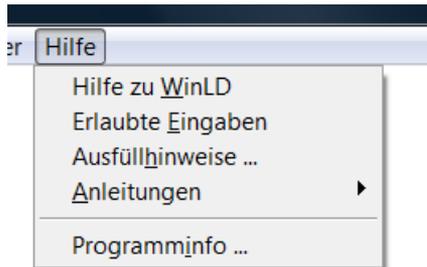
Die Funktionstasten ermöglichen einen schnellen Zugriff.



Das Untermenü „Drucken“ bietet eine Reihe von Standardauswertungen aufgrund der eingepflegten Daten

Über das Pflegemenü werden die grundlegenden Einstellungen für das laufende Schuljahr vorgenommen





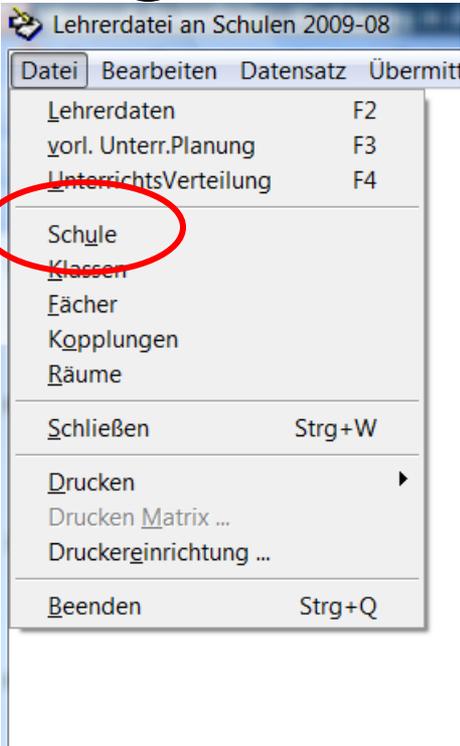
Das Menü „Hilfe“ ermöglicht den Zugriff auf Hilfedateien, die bei einer Installation des des Programms mit der ausgelieferten Programm-CD auf dem Rechner abgelegt worden ist. Zur Datenpflege für die Meldungen an das KM ist es jedoch unbedingt erforderlich, die stets aktuellen Hinweise im BRN-Netz zu befolgen



Die Programminfo gib einen Rückschluss auf die verwendete Programmversion. Gerade nach evt. erforderlichen Up-Dates ist es wichtig, hier die korrekte Installation zu prüfen.

Das gezeigte Beispiel zeigt, dass diese Version überaltert ist und aktualisiert werden muss.

Angaben zur Schule



The screenshot shows the 'Schule' form in the application. The form contains the following fields and controls:

- Schulnummer:** 0007
- Kurzbezeichnung:** Rodelhouse
- Amtliche Bezeichnung:** Staatliche Realschule Rodelhausen
- Schulart:** 02 (dropdown)
- Schulträger:** s (dropdown)
- Außenstelle:**
- Realschule:**
- Adresse:** Eisbergstr. 1
- PLZ / Ort:** 10101 Rodelberg
- Gemeindekennz.:** 780124

On the right side of the form, there is a vertical list with the value '0007' and a set of navigation buttons (back, forward, search, etc.).

- Die Pflege der Schuldaten erfolgt auf den Reitern dieser Karte. Hinweise zur den erforderlichen/erlaubten Eingaben entnehmen Sie den BRN-Hilfen

Anlegen von Klassen

The screenshot shows the 'Lehrerdatei an Schulen 2009-08' application. On the left is a menu with 'Klassen' highlighted in red. The main window displays a form for creating classes. A red box highlights the 'Bezeichner' (9B) and 'Bemerkung' (6-stufig) fields. A green box highlights the 'Klassengruppen' table with columns for 'Kennung' and 'Anzahl', showing a row with '2' and '1'. A red circle highlights the 'Add' and 'Delete' icons at the bottom right of the form. The form also includes fields for 'Klassleitung' (MP), 'Klassenraum', 'Schülerzahl' (18), 'Stoff/Klasse', and 'Art der Klasse'. Below these are sections for 'Schülerzahl - Geschlecht' (m: 18, w: 0, ausl.: 2), 'Schülerzahl - Bekenntnis' (Rk: 13, Ev: 1, Isl: 0, son: 4, ohne: 0), and 'Schülerzahl - Religionsunterricht' (Rk: 13, Ev: 1, Isl: 0, son: 0, Eth: 4). A 'Schule' dropdown is set to '0007'. A list of classes (6A-10C) is on the right, with '9B' selected. Navigation buttons and a 'Reihenfolge ...' button are also visible.

- Auf diesen Karten werden die Angaben zu den Klassen gemacht. Geteilte Klassen werden in **Klassengruppen** angelegt; neue Klassengruppen werden über diese **Icons** definiert oder gelöscht. Die Klassenbezeichner in WinLD und WinSV müssen gleich sein, um einen problemlosen Datentransfer zu ermöglichen.

Die Definition von Fächern

The screenshot shows the 'Fächer' dialog box in a software application. The 'Fächer' window is open, showing fields for 'Fach' (Informationstechnologie), 'KM Nummer' (261), and 'KM Bezeichner' (IT). The 'Bezeichner' field is set to 'IT'. The 'erlaubt für' section has checkboxes for 'Pflichtunterricht' and 'Wahlunterricht./Arbeitsgem.' checked. The 'reduziert UPZ bei Unterrichtsart' is set to '234wf'. In the 'Fächermatrix' section, the checkbox 'in Matrix bearbeiten' is checked, and the 'Spaltenanzahl' is set to '2'. The 'Schule' dropdown is set to '0007'. A list of subjects is visible on the right, with 'Informationstechnologie' selected. The 'Datei' menu is open on the left, with 'Fächer' highlighted.

- Hier definieren Sie die Fächer, die in der Unterrichtsmatrix angezeigt werden und die Anzahl der benötigten Spalten. In Fächern, in denen Klassen geteilt und verschiedenen Lehrkräften zugewiesen werden (Werken, IT), ist das erforderlich und erleichtert die Übersichtlichkeit der Eintragungen. **Wichtiger Hinweis** an dieser Stelle: es gibt nur noch die Fächer IT und ITn(nicht wissenschaftlich)!

Das Menü „Lehrerdaten“ (F2)

Name Aaaa Kürzel AA Schule 0007
Rufname Aa Geschlecht w

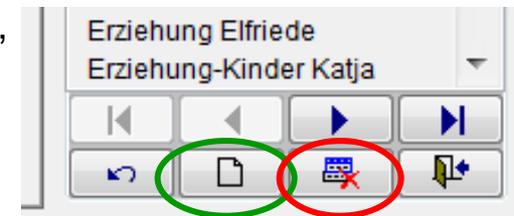
Person Dienst Einsatz Unterricht vorl. Planung Diverses

Aaaa Aa
Abb Ab
Altersermäßigung Achim
Antra-Teilzeit Vroni
Antransteilzeit Anna

rechts eine Liste aller
geführten Datensätze

Das Menü Lehrerdaten ist in mehrere Registerkarten unterteilt:

- Person: Erfassung aller persönlichen Daten und der PKZ
- Dienst: Angaben zu Beschäftigungsverhältnis, Rechtsverhältnis, Lehrbefähigungen und –erlaubnisse, Zu- und Abgänge
- Einsatz: Angaben zur Unterrichtszeit, Ermäßigungen, Anrechnungen etc.
- Unterricht: besondere Unterrichte (Wahlfächer etc.), Überblick über die eingesetzten Stunden
- vorl. Planung: Angabe des Gruppenschlüssels, Teilzeit, Bemerkungen, Prüfung der geplanten Stunden
- Diverses: Eingabe der Stammnummer, Überblick Arbeitszeitkonto



Über das Menü unten werden neue
Datensätze **angelegt**, alte **gelöscht**
(Anweisungen im BRN-Netz beachten)

Überblick über die Karteikarten Lehrer (F2)

Person

The screenshot shows a form for entering teacher data. A red box highlights the top section containing the following fields:

- Name: Schneeweiß
- Kürzel: SW
- Rufname: Walter
- Geschlecht: m

Below this, there is a tabbed interface with the 'Person' tab selected. The form includes fields for:

- Vornamen: Walter
- Listenname: Schneeweiß
- v Namensb. and n Namensb. (empty)
- P.Kennzahl: 54 160963 9
- Staatsang.: D Deutschland
- Straße (empty)
- Plz/Ort: 101222 Kalthofen
- Telefon1: 00124-458975
- Telefon2 (empty)
- E-Mail: blubber@meil.com
- Geburtsname (empty)

On the right side, there is a dropdown menu for 'Schule' (0007) and a list of names, with 'Schneeweiß Walter' selected. Navigation buttons are located at the bottom right of the list.

- Eintragungen Name, Rufname, Kürzel, Geschlecht, die PKZ und die Staatsangehörigkeit sind mindestens erforderlich; kontrollieren Sie die richtige Übernahme in die darunter liegenden Felder Vorname und Listenname

Dienst

Name: Schneeweis Kürzel: SW
Rufname: Walter Geschlecht: m
Schule: 0007

Person | **Dienst** | Einsatz | Unterricht | vorl. Planung | Diverses

Beschäft. Verh. vz vollzeit Rechtsverh. bl Beamter
Art Teilz. Beurl. Amtsbz. RSK
Dienstherr kmr Staat Besoldung
Lehramt abgel. Prüfung lr Realsch in Schularzt RS_ Realschule
Lehrbef. 023 037 Deutsch Geschichte
Lehrerl.
nur bei privaten Schulen Unterr. gen bis
nur vollzeit/teilzeit: Zugang am Abgang am

Hirsch Nikolaus
Hött Waldemar
Kammerei Melanchton
Lucian Sabenius
Maier Peter
Mannteufel Marianne
Martin Kunifried
Röth Hermann
Rücken Catrin
Schmelz Wernher
Schneeweiß Walter
Schußmeier Wolf
Seiler Emil
Sternzinger Gustavo
Stoss Sabine
Stresemann Gundula
Sturm Tassilo
Theymann Karlmann
Wesche Bartel
Zimmermann Zarewitsch

- Die Karte „Dienst“ muss sorgfältig gepflegt werden. Die Grundangaben sind im Personalakt und Personalschreiben des KM zu den Lehrkräfte angegeben. Unverzichtbar ist es vor den Meldungen an das KM diese Eintragungen mit Hilfe der Anweisungen im BRN zu kontrollieren und auf aktuellem Stand zu halten

Einsatz

Name Schneeweiß Kürzel SW
Rufname Walter Geschlecht m

Schule 0007

Person Dienst **Einsatz** Unterricht vorl.Planung Diverses

UPZ max 25 UPZ max Regelstundenmaß 25.0 Mehrarbeit 0 davon an Schule 0007 0
reduzierbar

Ermäßigung: Alter 0 Behin. Std/Grad 0 Muttersch. 0 sonst 0

UntMehring 0 UntMinderung 0 Arbeitszeit-konto

andere Schule

Anrechnungen

Übersicht Ständ.Vertr. StV Schull. Betreuungslehri sonstige

Unterrichtete Fächer D G Eth

Hirsch Nikolaus
Hött Waldemar
Kammerei Melanchton
Lucian Sabenius
Maier Peter
Mannteufel Marianne
Martin Kunifried
Röth Hermann
Rücken Catrin
Schmelz Wernher
Schneeweiß Walter
Schußmeier Wolf
Seiler Emil
Sternzinger Gustavo
Stoss Sabine
Stresemann Gundula
Sturm Tassilo
Theymann Karlmann
Wesche Bartel
Zimmermann Zarewitsch

- Auf der Karte Einsatz werden die Angaben zur Verwendung der Lehrkraft im geplanten/laufenden Schuljahr gemacht. Aus den hier gemachten Angaben ergeben sich die Wochenstunden, die die Lehrkraft zur Verfügung steht. Diese Stundenzahl fließt in die aktuelle Budgetberechnung ein. Für die richtige Pflege dieser Karteikarte ist es auch für „alte Hasen“ unerlässlich, die aktuellen Hinweise im BRN-Netz zu berücksichtigen.

Unterricht

Name Schneeweiß Kürzel SW

Rufname Walter Geschlecht m

Schule 0007

Person Dienst Einsatz **Unterricht** vorl.Planung Diverses

bes. Unterricht HM 4 h 100-Min

Unterricht in der Matrix endgültige Verteilung

10C_a_D	4		
6A_G	2		
10C_a_G	2		
8B_2G	2		

bei anderen in der Datei geführten Schulen

Std in Matrix	wiss	0	nwiss	0
Std besUnt	wiss	0	nwiss	0
Anrechnung		0		

UPZ max 25 UnterrStd Soll 16 Stundendifferenz -2

echt 25 UnterrStd Hat 14

davon wissenschaftl. 14

neu berechnen Beschv Übersicht

Hirsch Nikolaus
Hött Waldemar
Kammerei Melanchton
Lucian Sabenius
Maier Peter
Mannteufel Marianne
Martin Kunifried
Röth Hermann
Rücken Catrin
Schmelz Wernher
Schneeweiß Walter
Schußmeier Wolf
Seiler Emil
Sternzinger Gustavo
Stoss Sabine
Stresemann Gundula
Sturm Tassilo
Theymann Karlmann
Wesche Bartel
Zimmermann Zarewitsch

- Auf der Karte Unterricht werden die besonderen Unterrichte eingegeben. Für die Realschule ist nur der untere Teil von Bedeutung. Zur Kontrolle der Verteilung ist der Button „**neu berechnen**“ anzuklicken; darüber ist zu sehen, ob die Lehrkraft zu wenig, korrekt („0“) oder zuviel verplant wurde.

vorläufige Planung

The screenshot shows a software interface for 'vorläufige Planung'. At the top, a red box highlights the personal data fields: Name (Schneeweiß), Kürzel (SW), Rufname (Walter), and Geschlecht (m). Below this, a red oval highlights the 'vorl. Planung' tab and the 'Realschule' section, which includes fields for Status (1.3), Zusatz, Wochenstd (16), and buttons for 'Stdvorschlag' and 'Textvorschlag'. The 'FOS, BOS, GYM' section shows a table with columns for 'Stunden in der Matrix' and 'vorläufige Planung', and fields for 'UPZ max', 'echt', 'Ermäßig.', 'Anrechn.', 'UntStd Soll', 'Hat', and 'Offene Stunden'. A list of names is visible on the right side of the interface.

- Auch auf der Karte „vorl. Planung“ ist nur der untere Teil relevant. Die Eingaben hier (Status/Gruppenschlüssel, Zusatz und Wochenstunde) sind Grundlage für erfolgreiche Datenübertragung. Hier muss auch noch einmal die Anzahl der Wochenstunden geprüft werden (Button Stdvorschlag). Achtung: in einigen Fällen muss hier ein händischer Eintrag erfolgen (Hinweise im BRN)

Diverses

The screenshot shows a software interface for managing personnel data. The 'Diverses' tab is selected and circled in red. The 'Stammnummer' field is also circled in red. The interface includes fields for Name (Schneeweiß), Kürzel (SW), Rufname (Walter), and Geschlecht (m). Other fields include Sprechstunde (Tag, Stunde, Raum), Stammschule (0499), VS,VSF,GYM,RS Einsatz als mobile Reserve (mob. Reserve), private Schule (staatl. geförderte Stunden/Kostensatz 0.00), Arbeitszeitkonto Gesamtstand (Gesamtstundenzahl 5.00, AZK Übersicht), Stammnummer der Bezügestelle (Dienststelle, Stammnummer 71235 - 91207818), Diapersnummer, and Sommergruppe. A list of names is visible on the right side of the interface, including Hirsch Nikolaus, Hött Waldemar, Kammerei Melanchton, Lucian Sabenius, Maier Peter, Mannteufel Marianne, Röth Hermann, Rücken Catrin, Schmelz Wernher, Schneeweiß Walter, Schußmeier Wolf, Seiler Emil, Sternzinger Gustavo, Stoss Sabine, Stresemann Gundula, Sturm Tassilo, Theymann Karlmann, Wesche Bartel, and Zimmermann Zarewitsch.

- Auf der Karte „Diverses“ ist die Stammnummer einzupflegen. Unverzichtbar ist das für Lehrkräfte, die einen Teilzeitantrag stellen.
- Für alle anderen Kollegen wird diese Eintragung in ASV erforderlich sein. Diese Datensätze werden aus WinLD übernommen.

Grundlagen der Personalplanung in WinLD - Matrix Vorl. Unterrichtsplanung (F3)

Schule RS_0007

	KR	Ph	Ch	D	E	F	G	Ek	Sk	WR	BwR	M	Ph	Ch	B	IT	ITn	Sm	Smd	Ku	W	Mu	HE	RP
benötigt	14	8	4	31	40	4	14	20	4	6	9	52	16	8	16	18	18	16	6	4	24	14	8	0
verplant	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
zusätzl.Std				1	1							1					10				12		4	
AP	0	10																						
BE	0	27																						
BF	0	25																						
BG	0	16																						
EF	0	25																						
EM	0	13																						
HL	0	27																						
HI	0	30																						
HÖ	0	24																						
KM	0	8																						
LC	0	26																						
MP	0	28																						

- Aus den Eintragungen zu den Lehrerdaten übernimmt das Programm die **zur Verfügung stehenden Lehrerstunden**. Die **benötigten Unterrichtsstunden** in der 1. Zeile werden aus den Eintragungen in der Matrix „endgültige Verteilung (F4)“ übernommen, die 2. Zeile zeigt die verplanten Stunden an, die 3. Zeile zeigt Zusatzstunden, die von der Stundentafel abweichen.
- Diese Matrix ist nur für die richtige Erstellung der Teilzeitanträge wichtig. Die betroffenen Lehrkräfte müssen hier korrekt eingetragen werden.
- Darüber hinaus kann sie als Hilfsmittel für die Unterrichtsplanung genommen werden.

Die Matrix „endgültige Unterrichtsverteilung (F4)“

- Diese Matrix ist die eigentliche Grundlage für die Meldungen an das KM.
Auch die Mai-Meldung (Vorläufige Unterrichtsübersicht) wird mit dieser Matrix erarbeitet!
Die Zuweisungen der Lehrkräfte zu den Klassen, Informationen zu Klassenteilungen, Unterrichtskoppeln etc. werden hier hinterlegt

Endgültige Unterrichtsverteilung - 0007

RS_0007 Lehrer Koppel Abweichungen Mehrarbeit Eingabe mit Klick Liste

	KR	EvR	Eth	D	E	F	G	Ek	Sk	WR	BwR	M	Ph	Ch	E
benötigt	14	8	4	31	40	4	20	20	4	6	9	52	16	8	1
zugeteilt	14	8	4	31	40	4	14	20	4	6	9	52	16	8	1
5A		AP		BE	RH			WE				SG			
SG		2ev1		6	6			2				6			
5B	HÖ							WE				HI			
SO	2							2				5			
6A	HÖ		EF	EF	RC		SW	EF				EM			
EF	2		2e1	5	4		2	2				5			
6B	HÖ							RH	EF			HI			
RH	2							2	2			5			
7A_1		AP			MT			WE				SE			
SE		2ev2			4		2	2				4			
7B_2					MT	MT		WE			MP	HI			
MT					4	4		2	2		3	3			
8A_1	HÖ		HL		MT		ZI	WE				MK			
MK	2		2e2		4		2	2				4			
8B_2	HÖ			BE	MT		SW	EF		SZ	SZ	EM			
BE	2			4	4		2	2		2	3	3			
9A_1	HÖ				RC			ZI	EF			SU			

Endgültige Unterrichtsverteilung - 0007

RS_0007 Lehrer Koppel Abweichungen Mehrarb

	KR	EvR	Eth	D	E	F	G
benötigt	14	8	4	31	40	4	2
zugeteilt	14	8	4	31	40	4	1
5A		AP		BE	RH		
SG		2					
5B	HÖ						
SO	2						
6A	HÖ						
EF	2						
6B	HÖ						
RH	2						
7A_1		A					
SE		2					
7B_2							
MT							
8A_1	HÖ						
MK	2						
8B_2	HÖ						
BE	2						
9A_1	HÖ						
SU	2						
9B_2	HÖ	A					
MP	2	2ev4		4	3		2
10A_1		AP		EF	RH		Z
TH		2ev5		4	4		2
10C_a				SW	RC	KM	S
HI				4	4	4	2

Unterricht Info

Abweichung Stdtafel

Lehrer Einsatzinfo

Lehrer im Fach

Prüfen Lehrerstunden

StundenSummen

Stundenbudget

KlassenInfo

Prüfen Klassleiter

Koppel Info

Besonderer Unterricht

Drucken Matrix

- Durch Anklicken eines Feldes mit der rechten Maustaste öffnet sich das Bearbeitungsfenster für die Zusatzinformationen zu den Unterrichten



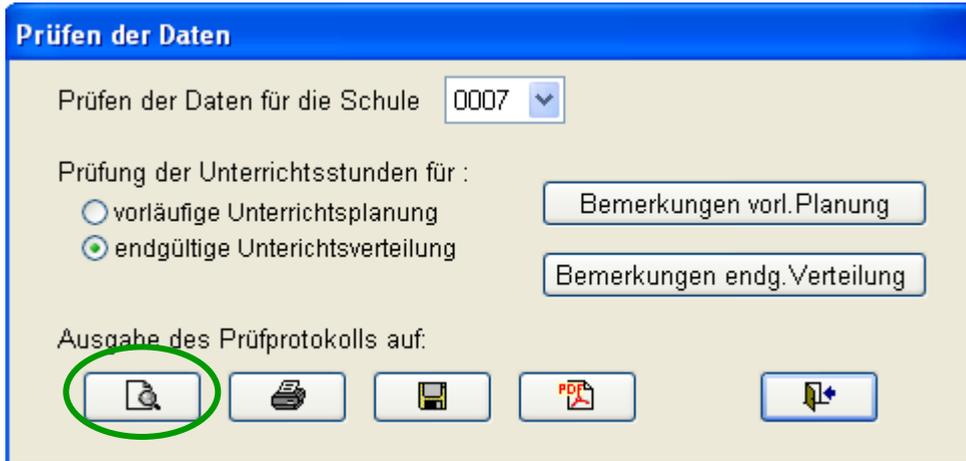
Hinweise für die Arbeit mit der Matrix (Anlegen von Koppeln, Eintrag von Unterrichtsinfos etc.) entnehmen Sie dem Lehrvideo, das Sie auf dieser Veranstaltung erhalten.

Außerdem können Sie diese CD über den für Ihren Bereich zuständigen Multiplikator für WinLD oder als ISO-Datei auf den BRN-Hilfeseiten erhalten.

Auch wenn die Datensätze, mit denen hier gearbeitet wird, auf der Programmversion 2004 beruhen, bleiben die Funktionalitäten weitestgehend gleich.

Das Menü „Übermittlung“

Datenprüfung



- **Datenprüfung:**
Sind alle Personal- und Unterrichtsdaten eingegeben worden, kann über „Daten prüfen“ ein Prüfprotokoll erstellt werden, dessen Fehlerliste vor jeder Übermittlung an das KM sorgfältig abgearbeitet werden muss.
Die Liste kann bequem als **Monitorausgabe** angesehen werden, bevor man sich zu einem Ausdruck entschließt.

Datenabgleich

Datenabgleich der Lehrerdaten

Die Daten der Lehrkräfte in WinLD werden mit den an der vorgesetzten Behörde gespeicherten Daten abgeglichen.

Legen Sie vorher eine Sicherheitskopie Ihrer Daten an. (Menü "Pflege - Sicherheitskopie")

Zum Abgleich benötigen Sie eine Abgleichdatei ABGxssss.TXT , die Ihnen von der vorgesetzten Behörde zugesandt wurde.
(ssss = Schulnummer)

für Schule

Pfad und Name der Abgleichdatei

- Im Laufe des Schuljahres erhält die Schule vom KM zwei Datensätze, anhand deren die Schule die eigenen Daten mit denen des KM abgleicht. Diese Datensätze sind die Abgleichdateien (ABGAxxxx und ABGNxxxx), die nach sorgfältiger Prüfung in die eigene WinLD übernommen werden können. Die

Datenübermittlung Erster Schultag

Datenübermittlung

**Datenübermittlung an das Kultusministerium
Erster Schultag**

Meldung für die Schule Schuljahr

Lehrer mit Lehrbefähigung
 Schüler und Klassen
 Klassenstärken
 Stundenblöcke
 Budget
 zusätzliche Angaben/Unterschrift
 Unterrichtsausfall (1.Schultag)
 Teilzeitanträge

Ausgabe der Bögen auf:

Übermittlung auf Laufwerk
vorher Drucker einschalten

- In diesem Menü werden die **Übermittlungsdateien** erstellt, die per OWA an das KM gesendet werden. Dieses Menü ist auch für die Meldung „Vorläufige Unterrichtsübersicht (Mai-Meldung) Grundlage. Wichtig ist es über den Button „**Budget**“ zu prüfen, ob die Schule im Rahmen der zulässigen Verplanung von Lehrerstunden bleibt oder ob eine Neuanforderung gerechtfertigt ist.
- Bevor die Daten übermittelt werden dürfen, müssen alle Hinweise aus dem BRN und v.a. die Checkliste genauestens beachtet werden.

Budget

Budget

Voraussichtliche Schülerzahlen

Schüler in Jahrgst. 5

Neueinschreibung mit "geeignet" oder "bedingt ohne Probeunterricht geeignet"

Schülerzahl aus Probeunterricht (PU)
(vor PU: 30% der Teilnehmer, nach PU: Iststand eingeben)

Gesamtschülerzahl Jahrgst. 5
(bei Klassen eingetragen: 65 Schüler)

Schüler in Jahrgst. 6 - 10

Schülerzahl laut Statistik (über BRN abrufbar)
(bei Klassen eingetragen: 251 Schüler)

Gesamtschülerzahl

darunter behinderte Schüler
(zählen dreifach)

Grundbudget

Lehrerwochenstunden

Eingabefeld

Budgetzuschläge

Nachmittagsbetreuung (max 8 LWStd)

Anzahl Ganztagesklassen (8 LWStd je Ganztagesklasse)

Partnerschule des Winter-/Leistungssports (LWStd gemäß KMS von Ref. V.6 für 2009/10)

Stützpunktschule des Sports (LWStd gemäß KMS von Ref. V.6 für 2009/10)

Budget-Bilanz

Gesamtbudget
(in der Matrix bzw. bei bes.Unterricht verplant: 389 LWStd.)

LWStd des Stammpersonals -

geplante Aushilfen -

Neuanforderungen -

Schule liegt unter Budget =

- Die Eingaben für die Schülerzahlen ergeben sich aus den Neueinschreibungen, dem Probeunterricht und der **Fortschreibung aus dem letzten Schuljahr**. Diese Schülerzahl wird aus den Angaben des KM (abrufbar im BRN) übernommen. Die möglichen Eingaben für Budgetzuschläge müssen genau geprüft werden.

Datenübermittlung Endgültige Unterrichtsübersicht

Datenübermittlung

**Datenübermittlung an das Kultusministerium
Endgültige Unterrichtsübersicht - Amtliche Schuldaten**

Meldung für die Schule Schuljahr

Lehrerblatt (UL-Blatt)
 Unterrichtsblatt (UV-Blatt)
 Stundenbilanz (UL<->UV)
 Teilzeitanträge

Ausgabe der Bögen auf:

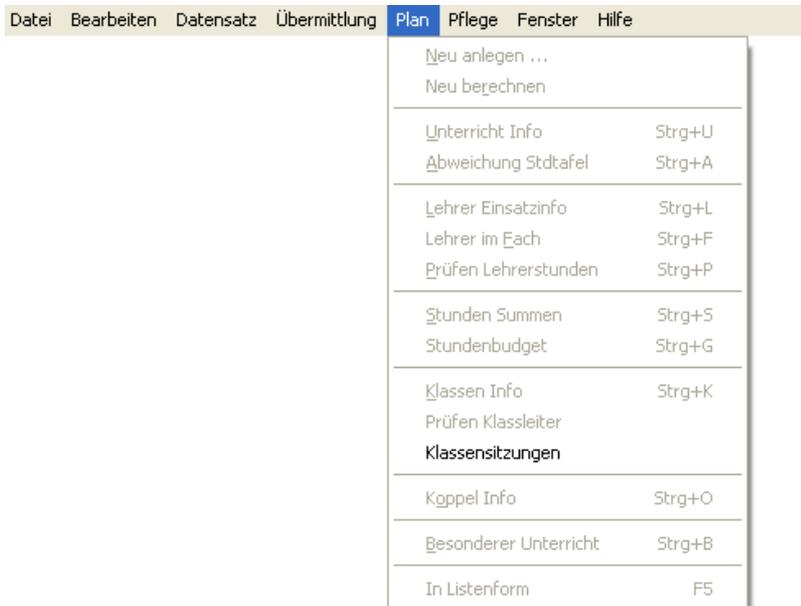
Übermittlung auf Laufwerk

vorher Drucker einschalten und ggf. Diskette einlegen

- Nachdem das Prüfprotokoll abgearbeitet worden ist, werden über dieses Menü die Übermittlungsdateien erstellt.
- Auch hier gilt: zuerst die Hinweise zur Übermittlung im BRN-Netz und die Checkliste beachten!

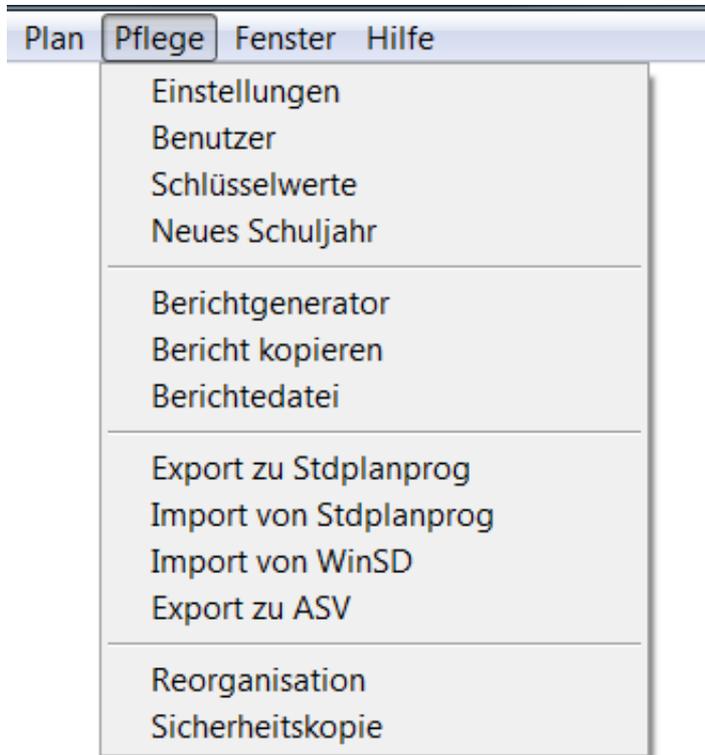


- Die anderen Menüpunkte spielen für die Arbeit mit WinLD keine Rolle mehr.



- Das Menü Plan ist nur bei geöffneter Matrix F3 oder F4 aktiviert und zweigt dann die erforderlichen Menü-Befehle an

Das Menü Pflege



- Über das Pflegemenü werden grundlegende Einstellungen vorgenommen.

Einstellungen, Benutzer

The 'Grundeinstellungen' dialog box contains the following fields:

- Ausgabelängen in der Matrix:**
 - Lehrerbez.: 2
 - Klassenbez.: 4
 - Koppelbez.: 3
 - Fachbez.: 3
- akt. Schuljahr: 2009/10
- Programmversion: 09/8, 14.09.2009
- gewählte Schularten: RS_
- Buttons: +, OK

Über die Einstellungen geben Sie ein, mit welcher Zeichenlänge Sie Ihre Daten einpflegen wollen.

Über den Menüpunkt Benutzer führen Sie die Zugriffsberechtigungen für WinLD

The 'Benutzer' dialog box contains the following fields:

- Benutzername: Schneeweiß
- Berechtigung: 7 Ändern/Pflegen
- Datum der letzten Anmeldung: 03 November 2009
- Datum der letzten Passwortänderung: 14 Oktober 2009
- neues Passwort: 1234
- Navigation: Schneeweiß, arrows, and icons